

gesch. 7. 8. 66. Bad Salzflen, d. 11. Juli 1966

Mein lieber Ludwig, meine liebe Annemarie,
Ich habe oft noch an die schönen aber leider
nur kurzen Stunden mit Euch in Berlin gedacht
und denke auch heute noch gern an das gehabte
Beisammensein! Es war nur schade, dass Ihr
unbedingt noch am selben Tage zurückreisen mus-
tet, dies haben ich und besonders auch Fräulein
Wagner sehr bedauert. —

Hoffe, dass Ihr noch schöne Wochen in der
Schweiz verbracht habt und inzwischen gesund u.
wohlant in Santiago gelandet seid. —

Ihr würdet mir einen großen Gefallen tun, wenn
Ihr bald ein Lebenszeichen zukommen lassen würdet.
Meine Gedanken sind sehr oft bei Euch! —

Bin jetzt 4 Wochen mit Fr. W. hier in Salzflen ge-
wesen und reise in den nächsten Tagen wieder nach Berlin. —

Anbei ein kleines Foto, geknipst, gelegentlich eines
Spazierganges mit Fr. W. im Knrpark! —

Mit herzlichen Grüßen an Euch alle, verbleibe ich

Euer Walter Wyssenthal

Bin kommen zu kommen, ... eine große Freude für mich und der arme Tag wird sehr lange
in meiner Erinnerung bleiben. — So grüßt zu sehr herzlich. Mein Lieber Wagner!